



ERA-Net Smart Energy Systems (ERA-Net SES)

Das [ERA-Net Smart Energy Systems \(SES\)](#) ist ein transnationales Konsortium von 30 nationalen und regionalen Förderagenturen und Behörden zur Förderung von angewandter Forschung und Innovation im Bereich intelligenter Energiesysteme. Dieses Netzwerk besteht seit 2014 (als ERA-Net Smart Grids Plus) und es wurde erst kürzlich um weitere Partner ergänzt. Die Schweiz ist durch [Innosuisse](#) sowie das [Bundesamt für Energie BFE](#) vertreten.

Aus zwei Calls in den Jahren 2015 und 2016 (mit Fokus auf intelligente elektrische Netze) sind drei Forschungs- sowie drei Pilot- und Demonstrationsprojekte mit Schweizer Beteiligung hervorgegangen, die aktuell bearbeitet und vom BFE mitfinanziert werden.

Die Ergebnisse der ERA-Net- sowie weiterer nationaler und internationaler Projekte werden im Rahmen der [Knowledge Community](#) vertieft, aufgearbeitet und synthetisiert.

Joint Call 2018 on Integrated Regional Energy Systems (RegSys)

Künftige Energiesysteme müssen in der Lage sein, bis zu 100 % der Versorgung aus erneuerbaren Energien jederzeit sicherstellen zu können. Der [ERA-Net SES Joint Call 2018 \(RegSys\)](#) erweitert deshalb den bisherigen Fokus auf elektrische Netze und konzentriert sich auf innovative Lösungsansätze im Bereich integraler lokaler und/oder regionaler Energiesysteme. Nebst technischen Fragestellungen und dem Einbezug von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) sollen auch Umsetzungsaspekte (z.B. Markt, Akzeptanz) untersucht werden. Projekte sollten auf der Identifikation von notwendigen Bedürfnissen für ein regionales oder lokales Energiesystem basieren unter der Beteiligung von entsprechenden Umsetzungspartnern. Dazu stellen das ERA-Net SES-Konsortium sowie die Europäische Kommission insgesamt bis zu € 33.3 Millionen für angewandte Forschungs-, Pilot- und Demonstrationsprojekte zur Verfügung.

Für Schweizer Projektpartner besteht die Möglichkeit, Innovationsprojekte bei Innosuisse sowie Pilot- und Demonstrationsprojekte beim BFE einzureichen. Es gelten die üblichen Zulassungs- und Beurteilungskriterien sowie Evaluationsprozesse der jeweiligen Förderprogramme:

Innosuisse	Bundesamt für Energie BFE
Innovationsprojekte	Pilot- und Demonstration (P&D)
TRL 3-5	TRL 4-7
<i>Förderbedingungen:</i> gemäss Gesuchsanforderungen unter Berücksichtigung des Anhangs	gemäss Vollzugsweisung
<i>Kontakt:</i> Alain Dietrich Tel. +41 58 464 92 87 alain.dietrich@innosuisse.ch Barbara Pfluger Tel. +41 58 462 06 96 barbara.pfluger@innosuisse.ch	 Dr. Michael Moser Tel. +41 58 465 36 23 michael.moser@bfe.admin.ch Dr. Yasmine Calisesi Tel. +41 58 462 53 21 yasmine.calisesi@bfe.admin.ch

Detaillierte Informationen zum Joint Call 2018 und Anforderungen an die Gesuche

- [Vollständiger Call Text](#)
- [ERA-Net SES Website – RegSys Joint Call 2018](#)
- [ERA-Net SES Website – Focus Initiative Integrated, Regional Energy Systems](#)
- [Dokumentvorlage für transnationale Projektskizze](#)

Webinare

Das ERA-Net SES vermittelt zusätzliche Informationen zum Joint Call 2018 (RegSys) im Rahmen von zwei [Webinaren](#):

- 12. Juli 2018, 14:00-15:00 MESZ
- 23. August 2018, 14:00-15:00 MESZ

Zeitplan

24. Mai 2018	Lancierung des Joint Calls 2018 (RegSys)
vor 11. September 2018	unverbindliche Kontaktaufnahme mit Innosuisse/BFE
11. September 2018, 14:00 MESZ	Einreichung der transnationalen Projektskizze durch den Koordinator (proposal outline)
24. September 2018, 17:00 MESZ	Einreichung des nationalen Gesuchs durch die jeweiligen Schweizer Projektpartner: <ul style="list-style-type: none">• aF&E: Innosuisse (online-Gesuch, bitte im Projekttitle Akronym vom ERA-Net Gesuch vermerken)• P&D: BFE (vollständiges Gesuch, bitte im Projekttitle «ERA-Net SES» vermerken)
2. November 2018, 14:00 MESZ	Einreichung des transnationalen Projektgesuchs durch den Koordinator (proposal)
8. März 2019	Information, welche Projekte bewilligt wurden
vor Dezember 2019	spätester Beginn der bewilligten Projekte